

## **Beschaffungsmarktforschung BMF**

Externe und interne Gründe für eine BMF und deren relevanten Beschaffungsmärkte

## 1. Musterlösungen

## Aufgabe 1

1. **Neue Beschaffungsquelle** (Ziel einer BMF) Seite **12** Skript  
Folien **20**  
*(klare prägnante Aussagen treffen gemäss Unterlagen)*
  
2. **Interner Grund** (Versorgungssicherheit) Seite **15-16** Skript  
Folien **19**  
*Analyse dazu gemäss Aufgabe und Team. Die Analyse soll den Sachverhalt analysieren, in Teilprobleme aufgliedern und logische Schlussfolgerungen ziehen.*
  
3. **Nutzwertanalyse** (bezogen auf den Lieferanten) Seiten **27-28** Skript  
Folien **40 bis 42**  
*Mit dieser Taxonomiestufe sollen Sie einzelne Fakten oder Beobachtungen in einen Zusammenhang bringen. Sie finden allgemein gültige Gesetzmässigkeiten oder fertigen als Kandidat ein konkretes Produkt (Text, Anleitung, Plan, etc.) an.*  
  
Es muss klar das Selektionsverfahren zu erkennen sein!
  - Life cycle
  - Portfolio
  - ABC / XYZ
  
4. **Auswertung und anschließenden Interpretation der gesammelten Daten**  
Warum muss ein Partner beispielsweise als 2'nd Source gelten  
**Inputs Teilnehmer!**
  
5. **Sekundärforschung** mittels Seite **42/43** Skript  
Folien **73/74**  
**Interner Informationsquellen**
  1. Entwicklungsabteilung
  2. Produkte  
sowie **Externer Informationsquellen** wie: Seite **43-46** Skript  
Folien **74**
  3. Messen, Kongresse und Ausstellungen
  4. Unternehmen
  5. Behörden & Institutionen  
**Primärforschung** mittels Seite **43-46** Skript  
Folien **73**
  1. Messen, Kongresse und Ausstellungen  
**Anforderungen an Infoquellen:** Exklusivität, Kosten Seite **47** Skript  
Folien **77 bis 79**

6. **Lieferanten (Anbieter) und Nachfrager  
Gesamtwirtschaftliche Gegebenheiten**

Seite 15/16 Skript  
Folien 33

Bei der Untersuchung der **Lieferanten (Anbieter)**, aber auch der nachfragenden Unternehmen auf dem Beschaffungsmarkt werden deren **Fähigkeiten und Verhaltensweisen** untersucht, Güter anzubieten bzw. nachzufragen. Es werden deren **Strategien und Absichten analysiert**, welche die **Marktsituationen** (Preise, Mengen, Technologien) beeinflussen.

Die **gesamtwirtschaftlichen Gegebenheiten** können in der Regel nicht von den einzelnen Marktteilnehmern beeinflusst werden. Sie zeigen auf, was für **politische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen** in den zu untersuchenden Märkten herrschen.

Seite 15/16 Skript

7. Im Moment wird im unmittelbar bestehenden Markt eingekauft wir müssen nun aus **Gründen der Versorgungssicherheit** und nicht qualitativen Aspekten im **neuen Markt** die identische Baugruppe einkaufen.

Seite 48 Skript  
Folien 90

8. **beschränktes Nachfrage-Monopol**  
Je nach Begründung auch Angebots-Oligopol  
Hier könnte auch eine Preisanalyse mit ins Spiel kommen

Seite 49 Skript  
Folien 95

9. **Was sagt uns diese Marktform aus? Mit Begründung!**  
**Inputs Teilnehmer!**  
E<1 der Lieferant ist König

10. **Analysieren Sie worauf Sie in Ihrer Situation besonders achten müssen**  
**Inputs Teilnehmer!**  
Politisches und wirtschaftliches Umfeld  
Qualitätseinflüsse beachten da der Lieferant aus Taiwan kommt

Seite xx Skript  
Folien xx

11. **Was für eine Bedeutung hat Ihre BMF hier?**  
Entscheidungsrelevante Daten  
Wichtig für die Versorgungssicherheit  
Wichtig für die Wettbewerbsfähigkeit  
Gesamtkostenbetrachtung

Seite xx Skript  
Folien xx

## Aufgabe 2

1. **Neue Beschaffungsquelle** (*klare prägnante Aussagen treffen gemäss Unterlagen*)
2. **Interner Grund** (Kosten)  
*Analyse dazu gemäss Aufgabe und Team. Die Analyse soll den Sachverhalt analysieren, in Teilprobleme aufgliedern und logische Schlussfolgerungen ziehen.*
3. **Nutzwertanalyse**  
*Mit dieser Taxonomiestufe sollen Sie einzelne Fakten oder Beobachtungen in einen Zusammenhang bringen. Sie finden allgemein gültige Gesetzmässigkeiten oder fertigen als Kandidat ein konkretes Produkt (Text, Anleitung, Plan, etc.) an.*

Es muss klar das Selektionsverfahren zu erkennen sein!

- Life cycle
- Portfolio
- ABC / XYZ

4. **Auswertung und anschließenden Interpretation der gesammelten Daten**  
Warum muss ein Partner beispielsweise als 2'nd Source gelten  
**Inputs Teilnehmer!**

5. **Sekundärforschung** mittels  
**Interner Informationsquellen**
  1. Entwicklungsabteilung
  2. Kosten und Kalkulationen

sowie **Externer Informationsquellen** wie:

2. Unternehmensberichte
3. Kommerzielle online Datenbanken (D&B für Kreditrating)

und unterstützend **Primärforschung** mittels

1. Beobachtung (Lieferantenbesuch – Audit)
2. Experiment (Bemusterungen)

**Anforderungen an Infoquellen:** Aktualität, Glaubwürdigkeit

6. **Lieferanten (Anbieter) und Nachfrager**  
**Gesamtwirtschaftliche Gegebenheiten**

Bei der Untersuchung der **Lieferanten (Anbieter)**, aber auch der nachfragenden Unternehmen auf dem Beschaffungsmarkt werden deren **Fähigkeiten und Verhaltensweisen** untersucht, Güter anzubieten bzw. nachzufragen. Es werden deren **Strategien und Absichten analysiert**, welche die **Marktsituationen** (Preise, Mengen, Technologien) beeinflussen.

Die **gesamtwirtschaftlichen Gegebenheiten** können in der Regel nicht von den einzelnen Marktteilnehmern beeinflusst werden. Sie zeigen auf, was für **politische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen** in den zu untersuchenden Märkten herrschen.

7. Im Moment wird im **unmittelbar bestehenden Markt** eingekauft wir müssen nun aus Aspekten der Kosten in einen neuen Markt wechseln um die lackierten Teile dort einzukaufen. Es ist also nun ein **neuer Markt** es wurde noch nie zuvor in diesem Markt eingekauft. Sollte der neue Lieferant auch gleich die Teile liefern ist es dann ein für unseren neuen Lieferanten der mittelbarer Markt für die Blechteile.
8. Polypol (oder Bilaterales –wie Nachfrage –Oligopol auch i.O.)  
Hier könnte auch eine Preisanalyse mit ins Spiel kommen
9. **Inputs Teilnehmer!**  
E>1 der Markt ist König
10. **Analysieren Sie worauf Sie in Ihrer Situation besonders achten müssen**  
Termine und Lieferzeiten, es gibt kein Zurück mehr!  
Langfristiger Vertrag es gibt kein Zurück mehr!  
Qualität  
**Gesamtkostenbetrachtung** (vor allem, wenn noch die Blechteile vom Lackierwerk eingekauft würden)
11. **Was für eine Bedeutung hat Ihre BMF hier?**  
Entscheidungsrelevante Daten  
Wichtig für die Versorgungssicherheit  
Wichtig für die Wettbewerbsfähigkeit  
Gesamtkostenbetrachtung

### Aufgabe 3

1. **Neue Beschaffungsquelle** (*klare prägnante Aussagen treffen gemäss Unterlagen*)
2. **Externer Grund** (Ökonomisches Umfeld ev. Technologie)  
*Analyse dazu gemäss Aufgabe und Team. Die Analyse soll den Sachverhalt analysieren, in Teilprobleme aufgliedern und logische Schlussfolgerungen ziehen.*
3. **Nutzwertanalyse**  
*Mit dieser Taxonomiestufe sollen Sie einzelne Fakten oder Beobachtungen in einen Zusammenhang bringen. Sie finden allgemein gültige Gesetzmässigkeiten oder fertigen als Kandidat ein konkretes Produkt (Text, Anleitung, Plan, etc.) an.*

Es muss klar das Selektionsverfahren zu erkennen sein!

- Life cycle
- Portfolio
- ABC / XYZ

4. **Auswertung und anschließenden Interpretation der gesammelten Daten**  
Warum muss ein Partner beispielsweise als 2'nd Source gelten  
**Inputs Teilnehmer!**

5. **Sekundärforschung** mittels  
**Interner Informationsquellen**
  1. Entwicklungsabteilung
  2. Lieferantendateien

sowie **Externer Informationsquellen** wie:

3. Unternehmensberichte
4. Networking

und unterstützend **Primärforschung** mittels

1. Beobachtung (Lieferantenbesuch – Audit)
2. Experiment (Bemusterungen)

**Anforderungen an Infoquellen:** Aktualität, Glaubwürdigkeit

6. **Lieferanten (Anbieter) und Nachfrager**  
**Marktinfratraktur (Logistik, Ausbildung, IT)**

Bei der Untersuchung der **Lieferanten (Anbieter)**, aber auch der nachfragenden Unternehmen auf dem Beschaffungsmarkt werden deren **Fähigkeiten und Verhaltensweisen** untersucht, Güter anzubieten bzw. nachzufragen.

Es werden deren Strategien und Absichten analysiert, welche die Marktsituationen (Preise, Mengen, Technologien) beeinflussen. Unter der Infrastruktur eines Marktes versteht man die Menschen und Einrichtungen, die zur Erzeugung von Gütern zur Verfügung stehen.

7. Zurzeit wird noch im bestehenden Markt eingekauft. Wenn aus qualitativen Gründen gewechselt wird dann in einen **neuen Markt**. Wenn **ersetzt** wird dann ist es der Substitutionsmarkt.
8. **Angebots-Monopol**  
Je nach Begründung auch Zweiseitiges-Oligopol
9. **Inputs Teilnehmer!**  
E<1 der Lieferant ist König
10. **Analysieren Sie worauf Sie in Ihrer Situation besonders achten müssen**  
Die Frage nach dem warum!  
**Gleichzeitiges prüfen von Alternativen**  
Qualitätsaspekte (Investitionsvolumen beim Lieferanten)  
Ausbildung und Stand der Mitarbeiter  
Gibt es Fehlergruppierungen auch bei anderen Kunden  
eigenes Auswahlverfahren bei Lieferanten hinterfragen  
eigenes Qualitätsmanagement überprüfen
11. **Was für eine Bedeutung hat Ihre BMF hier?**  
Entscheidungsrelevante Daten  
Wichtig für die Versorgungssicherheit  
Wichtig für die Wettbewerbsfähigkeit  
Gesamtkostenbetrachtung



## Aufgabe 4

1. **Neue Beschaffungsquelle** (*klare prägnante Aussagen treffen gemäss Unterlagen*)
2. **Interner Auslöser** (Ökonomisches Umfeld ev. Technologie)  
*Analyse dazu gemäss Aufgabe und Team. Die Analyse soll den Sachverhalt analysieren, in Teilprobleme aufgliedern und logische Schlussfolgerungen ziehen.*
3. **Nutzwertanalyse**  
*Mit dieser Taxonomiestufe sollen Sie einzelne Fakten oder Beobachtungen in einen Zusammenhang bringen. Sie finden allgemein gültige Gesetzmässigkeiten oder fertigen als Kandidat ein konkretes Produkt (Text, Anleitung, Plan, etc.) an.*

Es muss klar das Selektionsverfahren zu erkennen sein!

- Life cycle
- Portfolio
- ABC / XYZ

4. **Auswertung und anschließenden Interpretation der gesammelten Daten**  
Warum muss ein Partner beispielsweise als 2'nd Source gelten  
**Inputs Teilnehmer!**
5. **Sekundärforschung** mittels  
**Interner Informationsquellen**
  1. Produkte
  2. Kosten und Kalkulationen
  3. Lieferantendateien

sowie **Externer Informationsquellen** wie:

4. Unternehmensberichte
5. Networking

und unterstützend **Primärforschung** mittels

1. Beobachtung (Lieferantenbesuch – Audit)
2. Experiment (Bemusterungen)

**Anforderungen an Infoquellen:** Kosten, Quantität

6. **Lieferanten (Anbieter) und Nachfrager**  
**Marktinfratraktur (Logistik, Ausbildung, IT)**

Bei der Untersuchung der **Lieferanten (Anbieter)**, aber auch der nachfragenden Unternehmen auf dem Beschaffungsmarkt werden deren **Fähigkeiten und Verhaltensweisen** untersucht, Güter anzubieten bzw. nachzufragen.

Es werden deren **Strategien und Absichten** **analysiert**, welche die **Marktsituationen** (Preise, Mengen, Technologien) beeinflussen. Unter der **Infrastruktur eines Marktes** versteht man die **Menschen und Einrichtungen**, die zur Erzeugung von Gütern zur Verfügung stehen.

7. Es wird aus Kostengründen in einem **neuen Markt** eingekauft da wir noch keine solche Maschine eingekauft haben.
8. **Zweiseitiges Oligopol** oder **Angebots Oligopol (Begründung zählt)**
9. **Inputs Teilnehmer!**  
E=1 der Markt ist König
10. **Analysieren Sie worauf Sie in Ihrer Situation besonders achten müssen**  
Pflichtenheft für die Anlage mit Anforderungen  
Qualitätsaspekte (Investitionsvolumen beim Lieferanten)  
Prüfen von Alternativen
11. **Was für eine Bedeutung hat Ihre BMF hier?**  
Entscheidungsrelevante Daten  
Wichtig für die Versorgungssicherheit  
Wichtig für die Wettbewerbsfähigkeit  
Gesamtkostenbetrachtung

## Aufgabe 5

### 1. Neue Beschaffungsquelle

*klare prägnante Aussagen treffen gemäss Unterlagen*

### 2. Interner Auslöser (Ökonomisches Umfeld ev. Technologie)

*Analyse dazu gemäss Aufgabe und Team. Die Analyse soll den Sachverhalt analysieren, in Teilprobleme aufgliedern und logische Schlussfolgerungen ziehen.*

### 3. Nutzwertanalyse

*Mit dieser Taxonomiestufe sollen Sie einzelne Fakten oder Beobachtungen in einen Zusammenhang bringen. Sie finden allgemein gültige Gesetzmässigkeiten oder fertigen als Kandidat ein konkretes Produkt (Text, Anleitung, Plan, etc.) an.*

Es muss klar das Selektionsverfahren zu erkennen sein!

- Life cycle
- Portfolio
- ABC / XYZ

### 4. Auswertung und anschließenden Interpretation der gesammelten Daten

Warum muss ein Partner beispielsweise als 2'nd Source gelten

**Inputs Teilnehmer!**

### 5. Sekundärforschung mittels Interner Informationsquellen

1. Kosten und Kalkulationen
2. Lieferantendateien

sowie **Externe Informationsquellen** wie:

3. Unternehmensberichte
4. Branchenführer

und unterstützend **Primärforschung** mittels

1. Beobachtung (Lieferantenbesuch – Audit)

**Anforderungen an Infoquellen:** Kosten

### 6. Lieferanten (Anbieter) und Nachfrager Marktinfrastruktur (Logistik, Ausbildung, IT)

Bei der Untersuchung der **Lieferanten (Anbieter)**, aber auch der nachfragenden Unternehmen auf dem Beschaffungsmarkt werden deren **Fähigkeiten und Verhaltensweisen** untersucht, Güter anzubieten bzw. nachzufragen. Es werden deren **Strategien und Absichten analysiert**, welche die **Marktsituationen** (Preise, Mengen, Technologien) beeinflussen.

Es werden deren **Strategien und Absichten analysiert**, welche die **Marktsituationen** (Preise, Mengen, Technologien) beeinflussen. Unter der **Infrastruktur eines Marktes** versteht man die **Menschen und Einrichtungen**, die zur Erzeugung von Gütern zur Verfügung stehen.

7. Es wird aus Kostengründen ausgelagert d.h. es ist ein **neuer Markt!** Wenn die Begründung ein Ersatz ist, ist es der Substitutionsmarkt.
8. **Polypol**
9. **Inputs Teilnehmer!**  
E=1 der Markt ist König
10. **Analysieren Sie worauf Sie in Ihrer Situation besonders achten müssen**  
Pflichtenheft mit Anforderungen  
Qualitätsaspekte  
Prüfen von Alternativen  
Kosten der BMF
11. **Was für eine Bedeutung hat Ihre BMF hier?**  
Entscheidungsrelevante Daten  
Wichtig für die Versorgungssicherheit  
Wichtig für die Wettbewerbsfähigkeit  
Gesamtkostenbetrachtung

## 2. Gültigkeit

Version	Datum	Gültig für Lehrgang / Lehrgänge			
20180908	2018-09-08	EF1-18	EF2-18	EF3-18	EF Spez. 1-18
		EF Spez. 2-18	EF4-18	EF5-18	